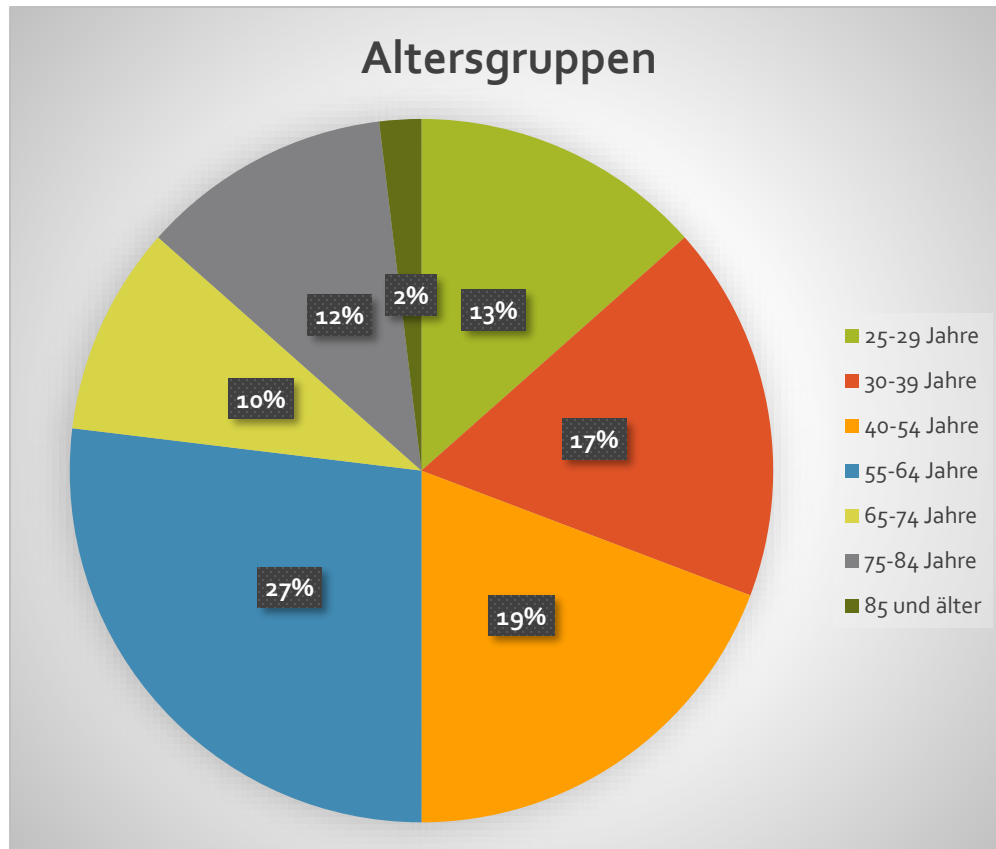


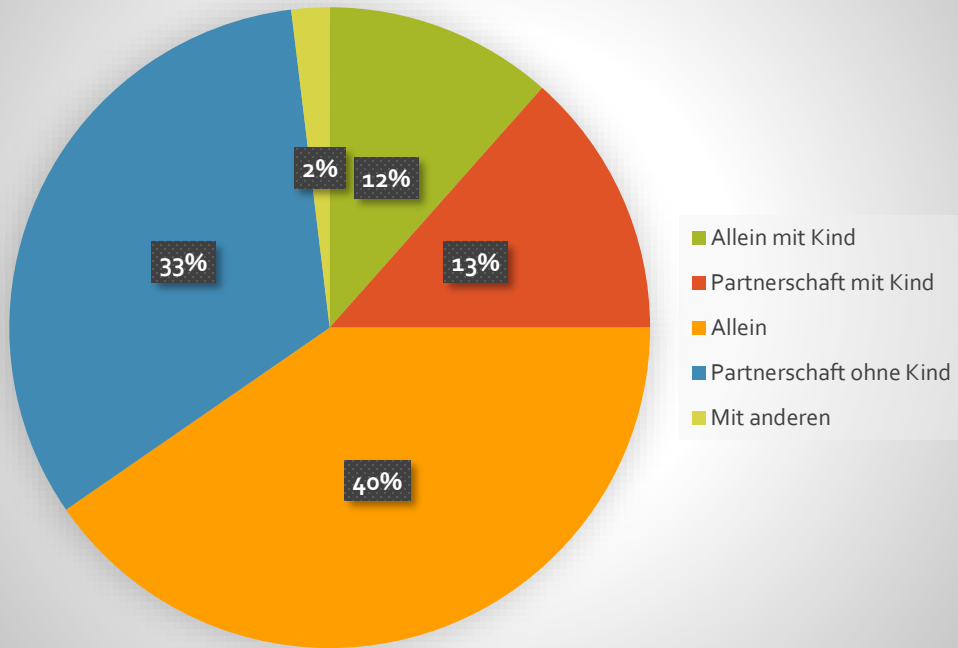
FRAGEBOGEN ZUM PROJEKT „SOZIALE STADT“ - AUSWERTUNG

Dr. Sonja Palfner

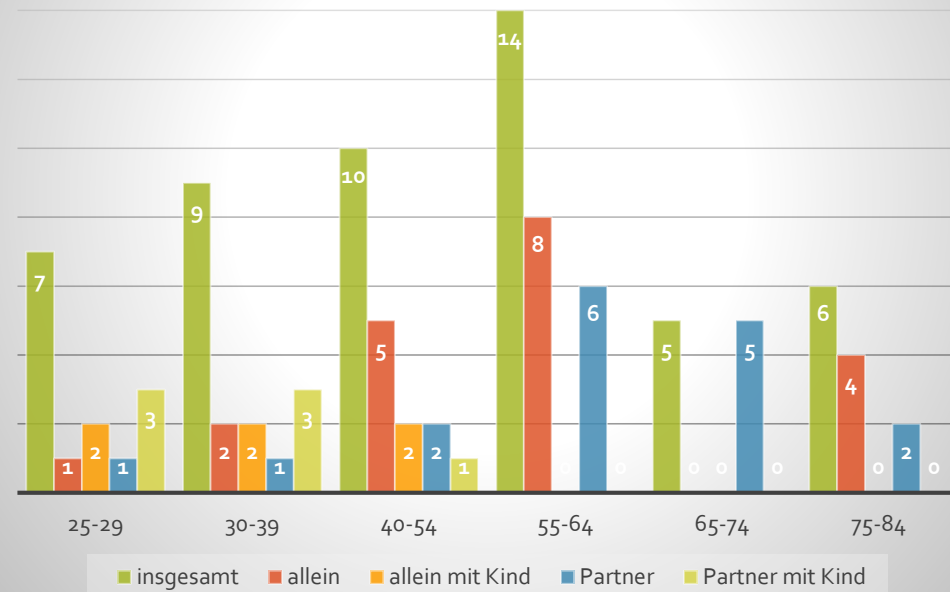
Wer hat geantwortet?



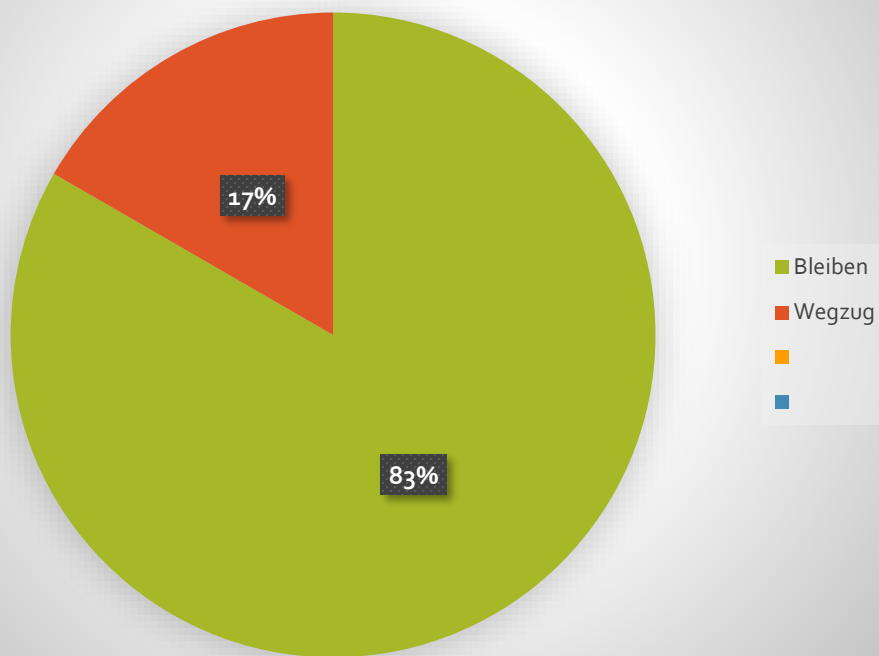
Lebensverhältnisse im Haushalt



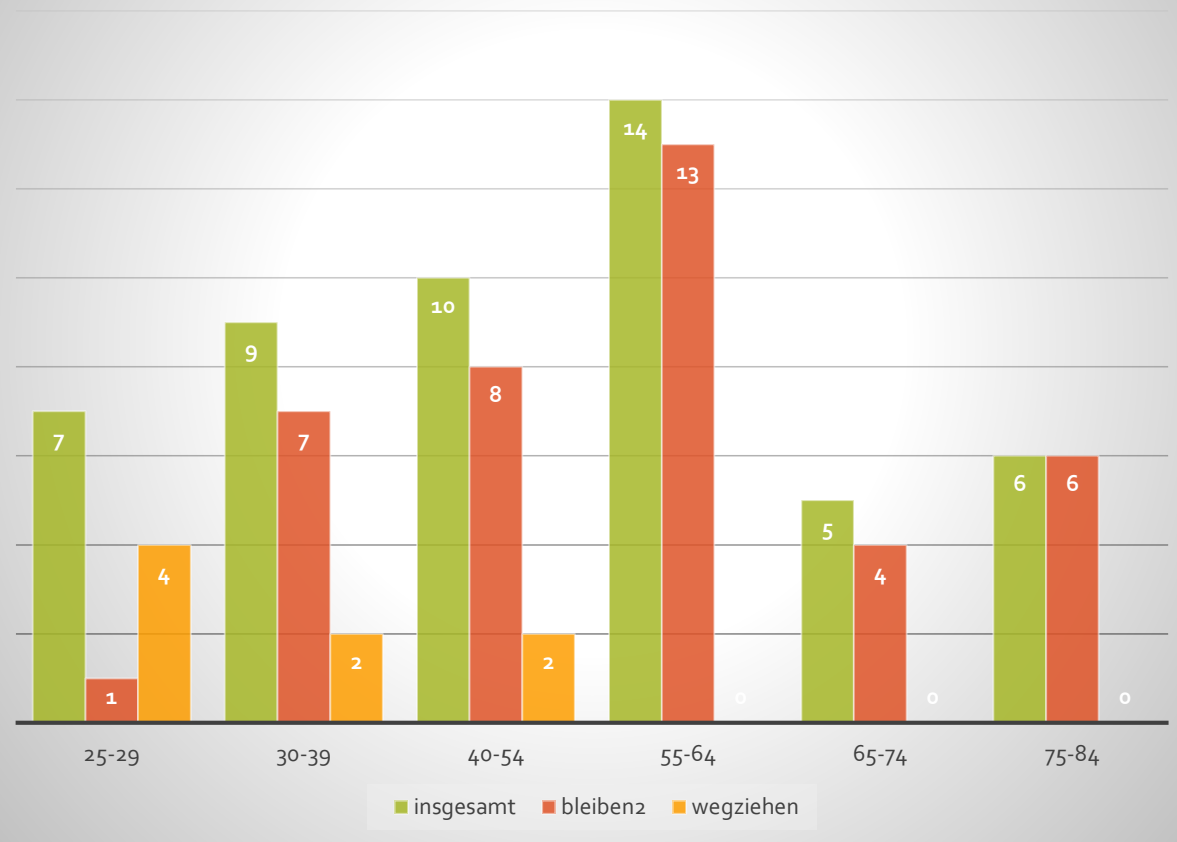
Lebensverhältnisse im Haushalt nach Altersgruppen



Möchten Sie gerne dort, wo Sie wohnen, bleiben?

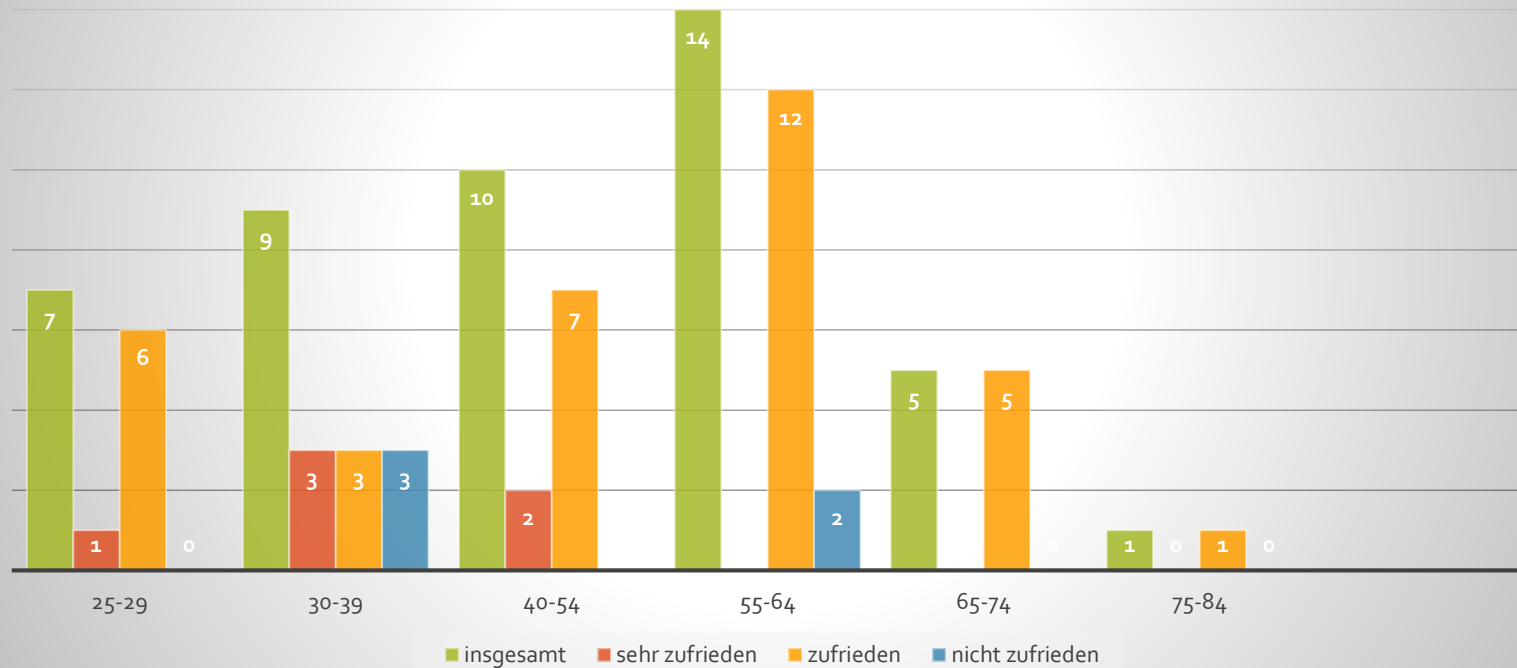


Möchten Sie gerne dort, wo Sie wohnen, bleiben? (nach Altersgruppen)

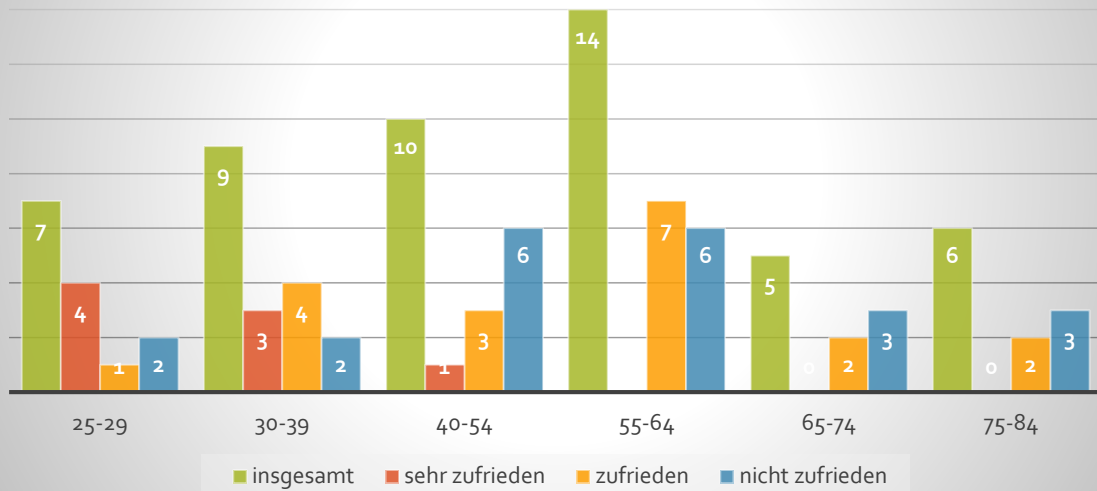


Wie zufrieden sind Sie mit der
allgemeinen Lebenssituation und
mit Ihrem Wohnumfeld
bezüglich...

Leben insgesamt



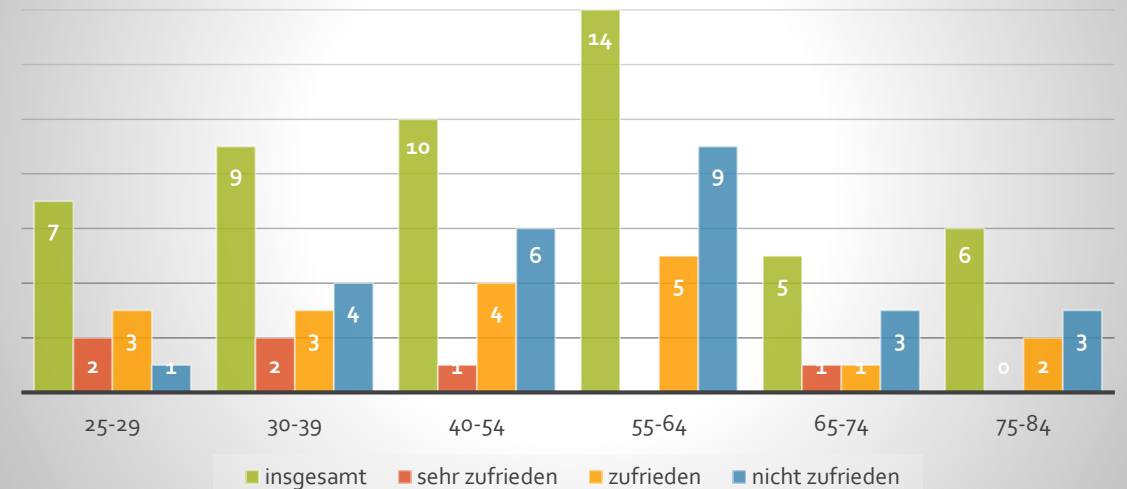
Straßen



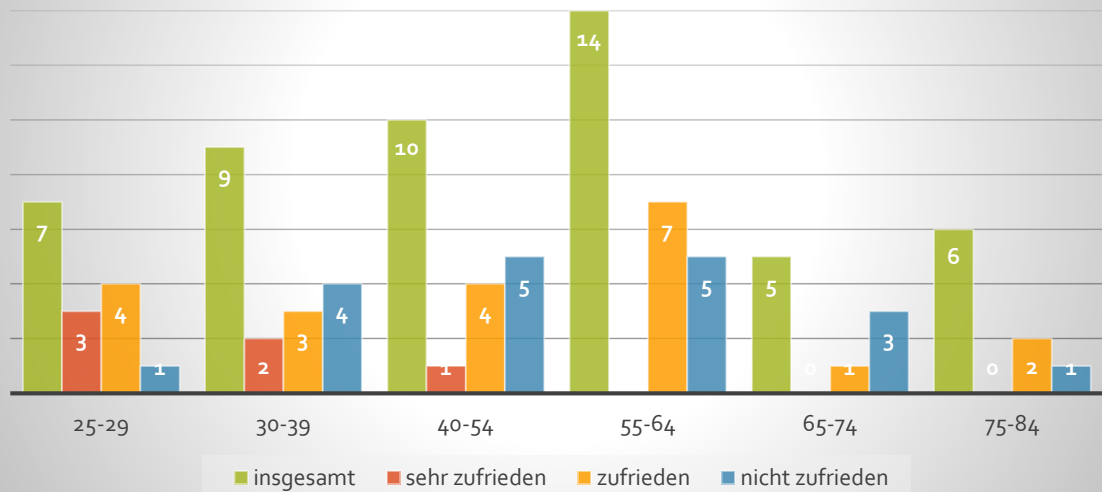
- Im Luch muss saniert werden
- Straßen um den Fontaneblock (1-8) sind total marode
- Überquerung der Poststr. Vom Graben zur Weststr. ist sehr gefährlich
- Adrianstr. in Richtung Ringstr. ist unbefestigt...
- Bahnhofsblock Straße Beton kaputt, kein Regenablauf
- Hälfte der Straßen und Bürgersteige sind nicht behindertengerecht.

- Keine Fußgängerüberwege (Zebrastreifen)
- Straßen und Bürgersteige sind sehr uneben
- Unzufrieden, weil ein Vorwärtskommen mit dem Rollator schlecht geht
- Gehwege zum Teil für ältere Leute gefährlich
- Für Kinder ein sehr gefährlicher Weg (Feldweg Adrianstr. Parallel zur Bahnhofsstr./Einfahrt Pizzeria, gegenüber Parkplatz)

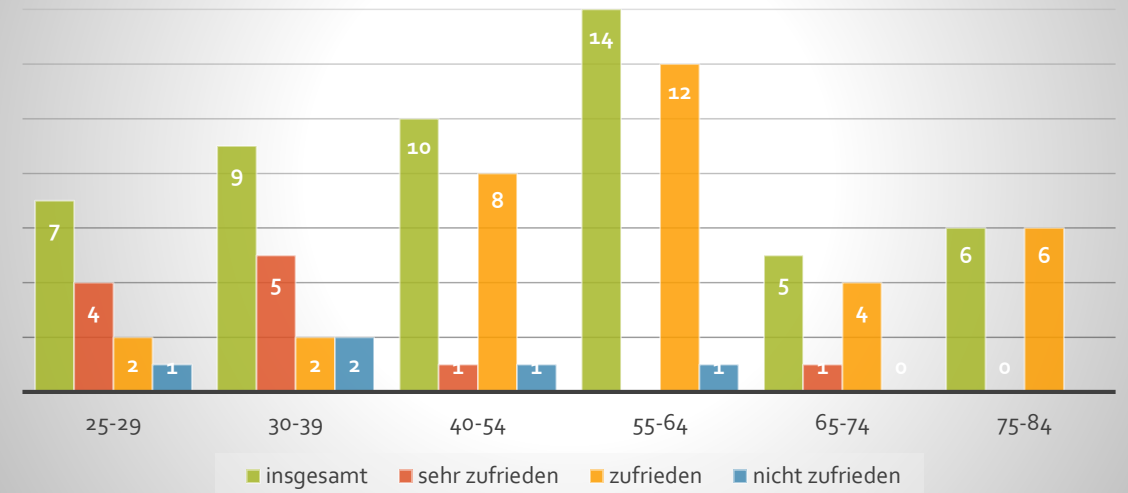
Bürgersteige



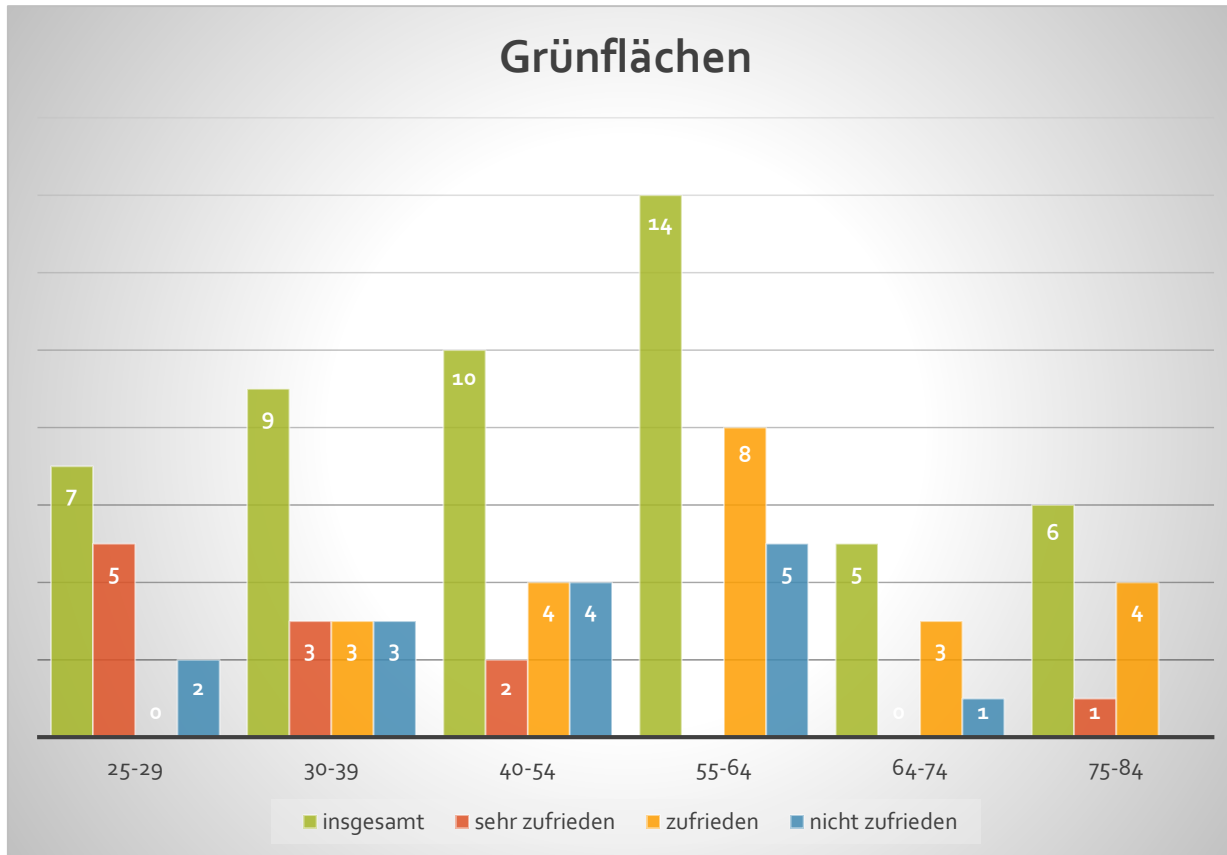
Radwege



Beleuchtungen

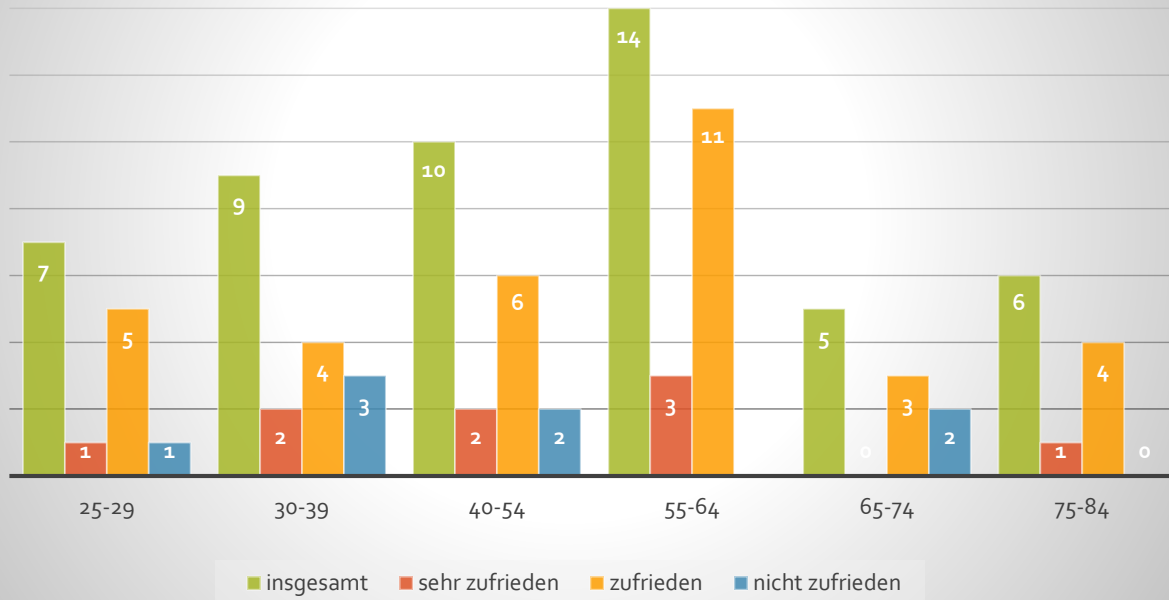


Grünflächen



- Das Befahren von Grünanlagen (Ostvorstadt) wird nicht verhindert, Ordnungsamt und Abtl. Grünanlagen wurden informiert
- Grünflächen werden in zu großen Anständen gepflegt
- Heizhaus Fontaneviertel total verwildert
- Grünanlagen verwildert
- Vermissten blühende Pflanzen
- Ampelpflanzungen wären schön
- Der Luchgraben wurde schön befestigt, aber zur Zeit liegt ein Haufen Müll drin
- Es gibt etliche Stellen, die nicht mehr gemäht werden
- Ich vermisse eine spürbare Nachhaltigkeit bei der Pflege und Nutzung der Außen- und Grünanlagen

Nachbarschaft

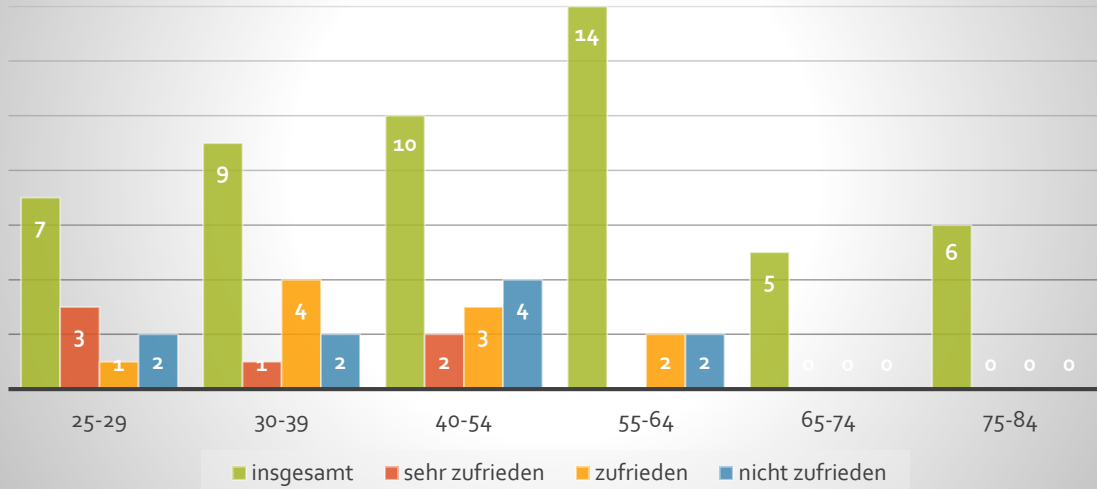


Ausländerfeindlichkeit im Quartier

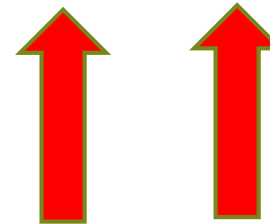
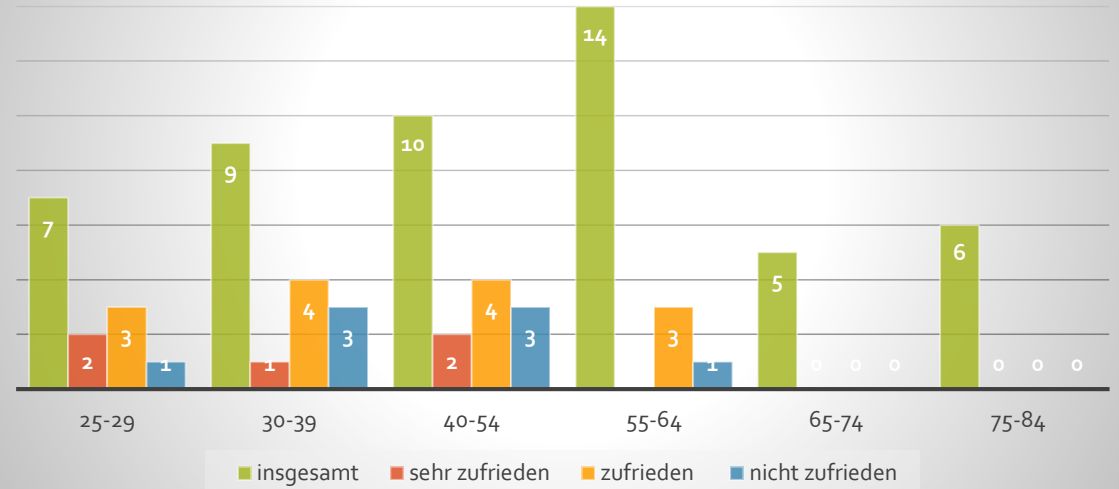
- „Geflüchtete bekommen alles kostenlos, Vereine werden gezwungen sie aufzunehmen, man muss selber bezahlen, eigene Kinder kommen nicht mehr in Verein, weil es voll ist oder Kinder Angst haben, Geflüchtete pumpen sich im Fitness-Studio auf und fassen dann unseren Frauen unter den Rock, danke Staat“
- „Steckt uns nicht noch mehr Ausländer in die Blöcke, die passen nicht hierher!!“
- „Zu viele Ausländer, die einfach nicht auf die anderen Rücksicht nehmen, man kann dieses Volk einfach nicht integrieren, die Spielplätze werden auch nur von denen in Beschlag genommen, schade, war mal so schön im Fontaneviertel“

Freizeitangebote für Kinder und Erwachsene

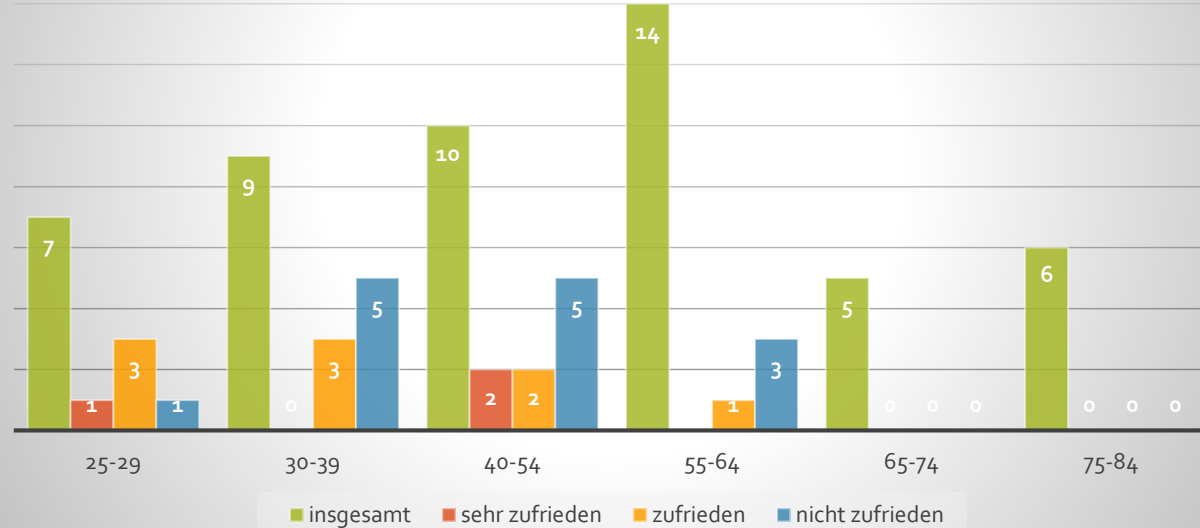
Freizeitangebote für Kinder (0-4 J.)



Freizeitangebote für Kinder (5-9 J.)

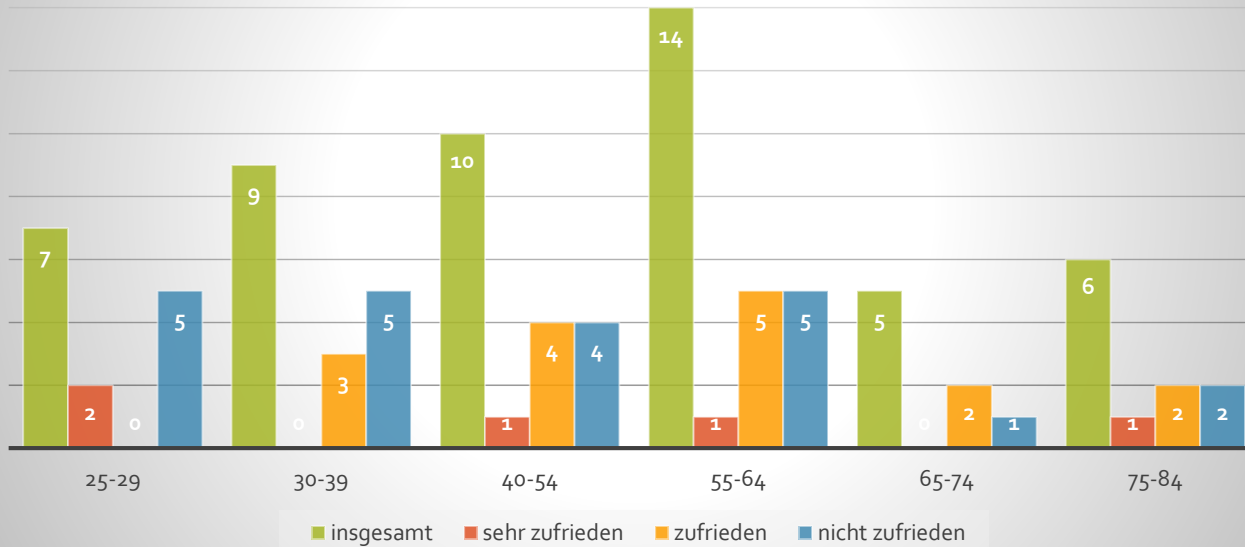


Freizeitangebote für Kinder/Jugendliche (ab 10 J.)



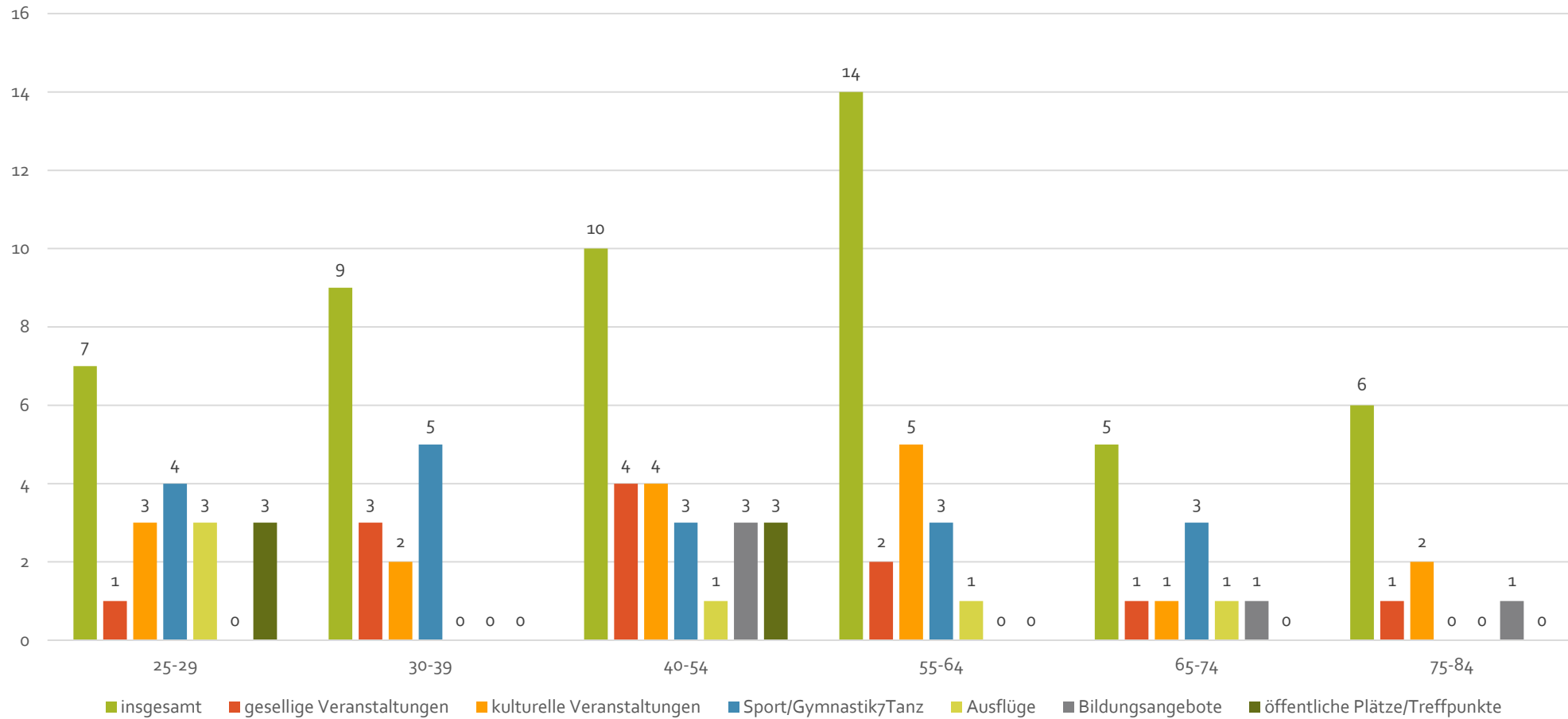
- Ich vermisse Freizeitangebote in der Innenstadt für Jugendliche und Erwachsene
- Das Angebot für Jugendliche lässt zu wünschen übrig
- Für Kinder ab 10 und für Erwachsene ist nicht wirklich was da, wo man sich sinnvoll beschäftigen kann
- Für Kinder ab 10 zu wenig Möglichkeiten
- Tochter und Freunde haben keine großen Angebote

Freizeitangebote für Erwachsene

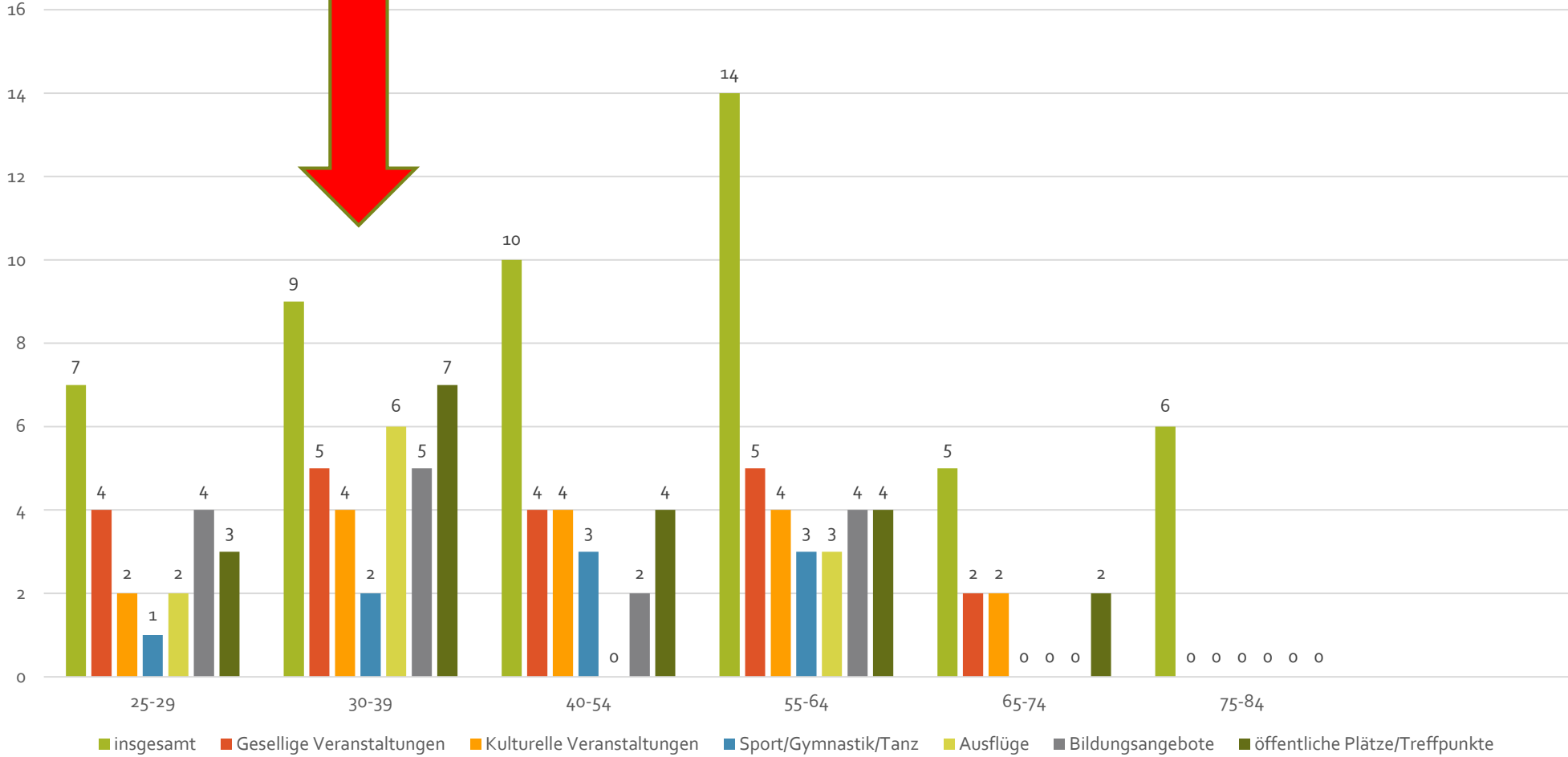
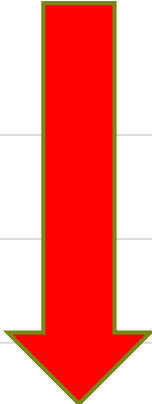


- Pizzafest machen
- Es gibt zu wenig Biergärten
- Es fehlen gemütliche und bezahlbare Cafés
- Wo soll man abends hin?
- Angebote gestalten, dass Menschen, die arbeiten, auch teilnehmen können
- Veranstaltungen (wie früher im Frauenladen)
- Möglichkeiten für Leute ab 50 zum Tanzen oder Sport
- Autogenes Training, Kreativkurse, Tanzkurse...
- Kostenlose Angebote für Kultur, Bildung und Soziales schaffen
- Treff für Singles

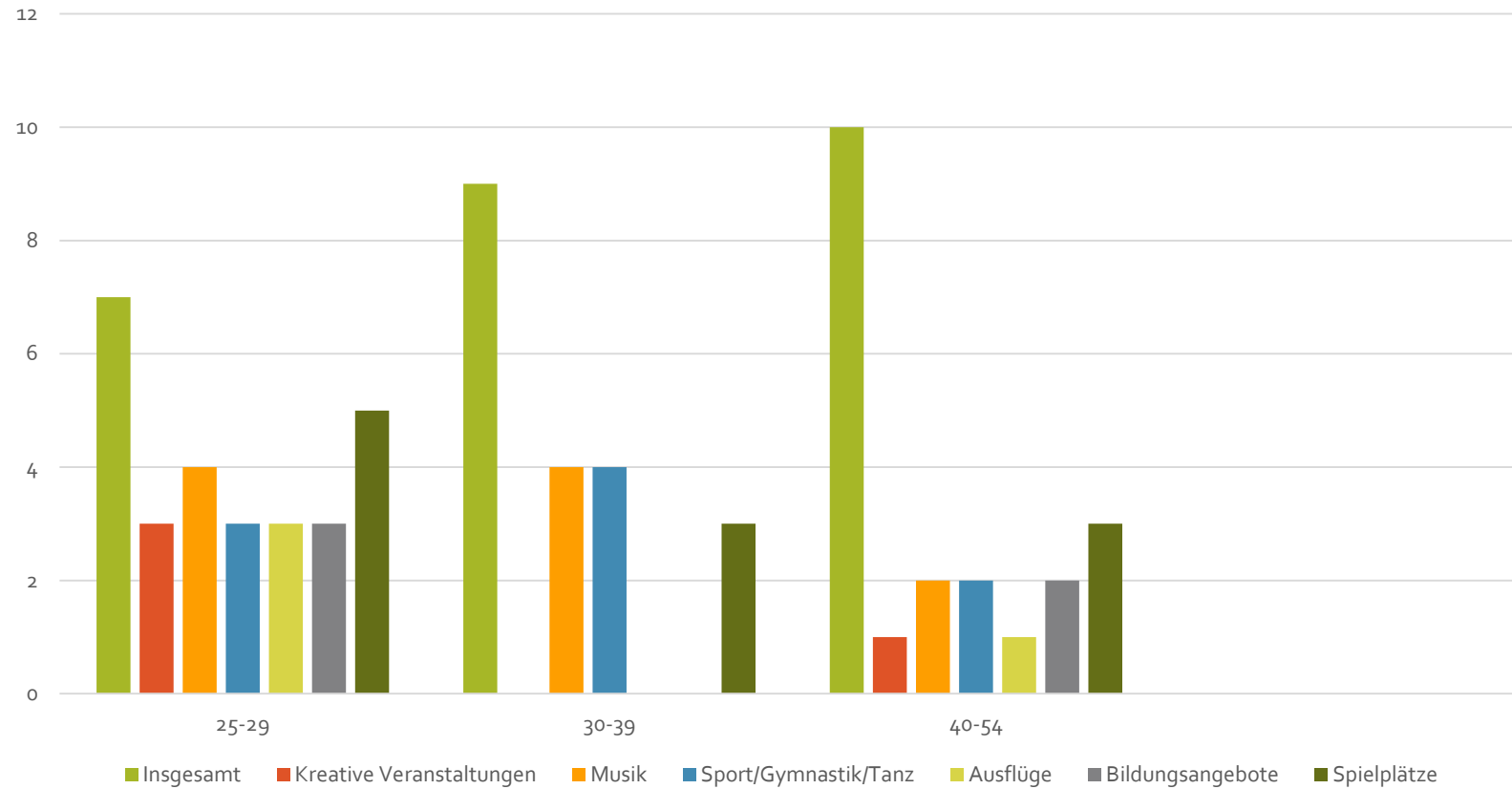
Welche Freizeitangebote nutzen Sie bereits?



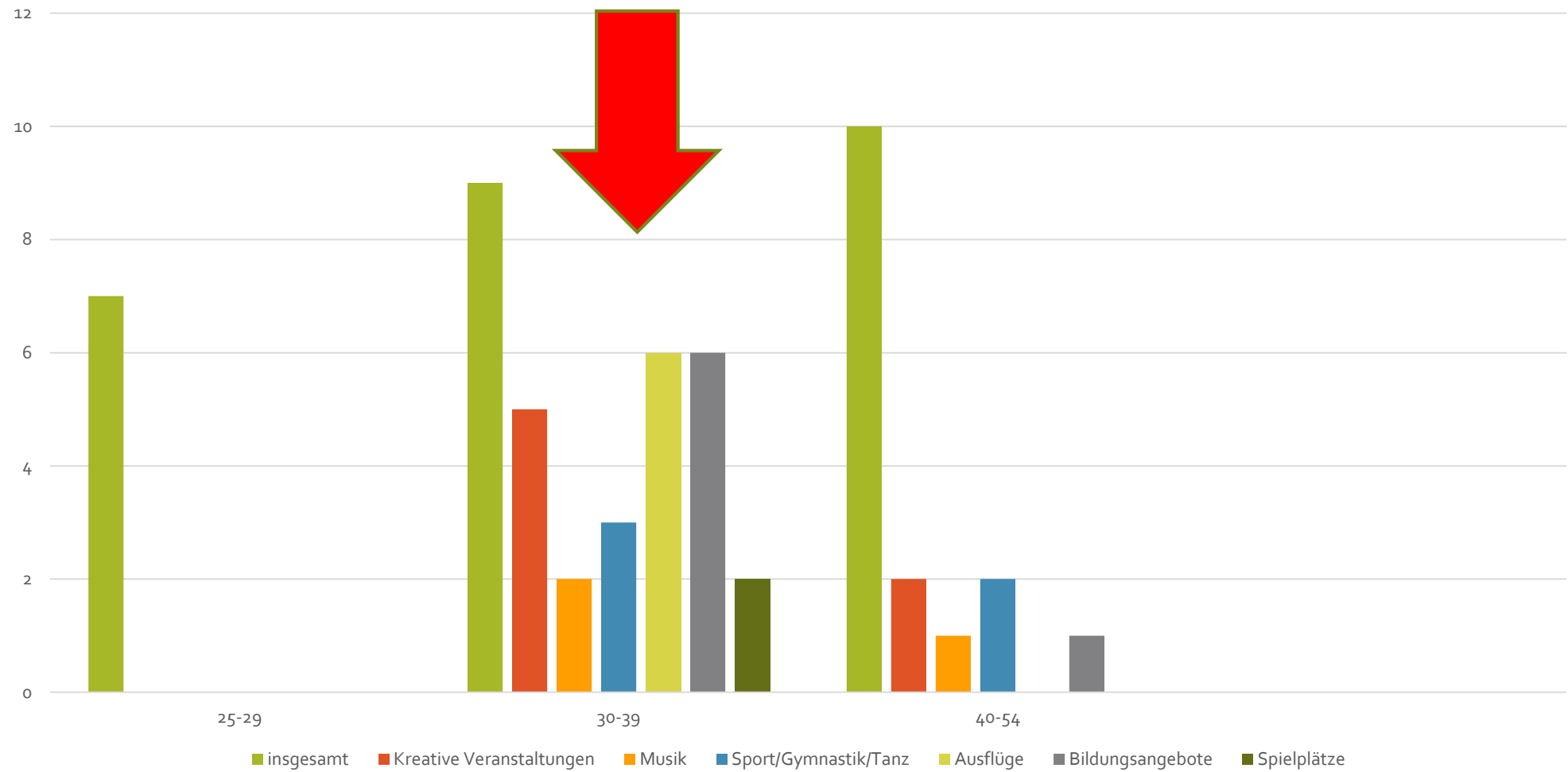
Welche Freizeitangebote würden Sie sich wünschen?



Welche Freizeitangebote nutzen Ihre Kinder?



Welche Freizeitangebote würden sich Ihre Kinder wünschen?



Zusammenfassung

- Viele haben angegeben, mit dem Leben insgesamt zufrieden zu sein.
- Aber kaum jemand hat angegeben, sehr zufrieden zu sein. In den Altersgruppen 30-39 Jahre und 55-64 Jahre haben auch einige angegeben, nicht zufrieden zu sein.
- In Bezug auf Straßen, Bürgersteige und Radwege gibt es viel Unzufriedenheit.
- Etwas abgemildert sieht die Meinung zu den Grünflächen aus.
- Nur die Beleuchtung wurde mehrheitlich als zufriedenstellend empfunden.
- Viele haben konkrete Hinweise und Vorschläge gegeben (Bänke, Zebrastreifen, Mülleimer etc.).

Zusammenfassung

- Es gibt eine Unzufriedenheit mit Freizeitangeboten für Kinder/Jugendliche ab 10 Jahren und für Erwachsene.
- Bei der Frage „Welche Freizeitangebote würden sich Ihre Kinder wünschen?“ hat besonders die Altersgruppe 30-39 Jahre geantwortet. Vor allem kreative Veranstaltungen, Ausflüge und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche werden gewünscht.
- Erwachsenen wünschen sich Bildungsangebote, gesellige und kulturelle Veranstaltungen! In der Altersgruppe 30-39 Jahre wird zudem häufig der Wunsch nach Ausflügen geäußert.
- Viele wünschen sich kostengünstige Angebote und Angebote, die in den Abendstunden liegen.

Nächste Schritte für das Hüfnerhaus

- Angebote für Erwachsene: Bildung, Kultur, gesellige Veranstaltungen
- Angebote für Kinder/Jugendliche ab 10 J. – SPI/Jugendarbeit
- Zielgruppe 30-39 besonders interessant



Ideenwerkstatt am 18.11.

Aktivitäten 2017

Regelmäßige Angebote

- Kreativwerkstatt „Handarbeiten“ für Mädchen und Frauen
- Offenes Näh-Café
- Interkulturelle Musikgruppe für Kinder von fünf bis zwölf Jahren
- Feldenkrais-Gruppe
- Küche international
- Infreihe für Geflüchtete „Leben in Deutschland“

Themenbereich Mensch & Gesellschaft

Einmalige Veranstaltungen

- **Aktionswoche „Erzählräume für Kinder“**: Den Kindern sollen Räume ermöglicht werden, in denen sie über ihre Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft auf unterschiedlichste Arten und Weisen „erzählen“ können. Ziel ist es, die Kinder „zu Wort“ kommen zu lassen und ihr Leben wertschätzend in den Mittelpunkt zu stellen. (int. Kindertag, 1.6.)
- **Generationenübergreifende Themenwoche „Altes Handwerk“**: Möglichkeiten für Kinder und Erwachsene sich in alten Techniken auszuprobieren (Herbstferienwoche)
- **Themenwoche „Flucht & Asyl“ mit Ausstellung „Was glaubst du denn?! Muslime in Deutschland“** (Bundeszentrale für politische Bildung)

Themenbereich Mensch & Gesellschaft

- **Workshops „Orientalische Musik“ für Kinder und Jugendliche**

(gefördert mit den Mitteln des Bündnisses für Brandenburg)

- **Eltern/Pädagogen ONLINE: Soziale Netzwerke**

Eltern/Pädagogen ONLINE ist eine gemeinsame Veranstaltung der Bundeszentrale für politische Bildung, des Vereins Computer Projekt Köln e.V. und der Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW.

- **Eltern-LAN**

Die Veranstalter der Eltern-LAN sind die Bundeszentrale für politische Bildung, »spielbar.de«, der »Spieleratgeber-NRW des Vereins ComputerProjekt Köln e.V.« und die »Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW« mit freundlicher Unterstützung des »BITKOM«.

Themenbereiche „Natur & Umwelt“ und „Gesundheit“

Integration im ländlichen Raum durch interkulturelle Naturbegegnung

	Workshop	Exkursion
1	Essen: Woher kommen unsere Lebensmittel?	Ausflug zu einem ökologisch bewirtschafteten Hof im Umland von Beeskow, im Anschluss: gemeinsames Kochen und Essen
2	Was ist der Klimawandel?	Besuch des Wettermuseums in Tauche mit einer altersgerechten Führung
3	Jahreszeiten erleben: Herbst	Exkursion in den Naturpark Schlaubetal (Bäume und Tiere im Herbst, als „Waldläufer“ unterwegs)
4	Abfallvermeidung, -trennung und -verwertung	Besuch eines Wertstoffhofs mit Führung

Niedrigschwellige Angebote

- Angebote für Schule/Hort/Kitas: Kinder und Pädagogen kommen für verschiedene Formate während der Unterrichtszeiten ins Hühnerhaus
- Familiennachmittag: „Osterhasen im Hühnerhaus“
- Kürbisfest
- Pizzafest
- Adventsbasteln

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Dr. Sonja Palfner

palfner@huefnerhaus.de

www.huefnerhaus.de

www.essen-ist-gemeinschaft.de

